

## REFERENTEN



### Beryl Magoko

Ist die Regisseurin des Films The Cut. Sie wurde 1984 in Kenia geboren und zeigt uns ihren ersten Dokumentarfilm, den sie den Opfern der Beschneidung weiblicher Genitalien beim Volk der Kuria in den ostafrikanischen Ländern: Kenia, Tanzania und Uganda gewidmet hat.



### Linda Weil-Curiel

Ist seit 1973 Rechtsanwältin in Paris. Sie führt seit Jahrzehnten einen erbitterten Kampf gegen die Beschneidung weiblicher Genitalien, die zu vielen Verurteilungen von Beschneiderinnen und Eltern von Opfern in Frankreich führten. Sie ist auch Mitglied der International Women's Rights League. Das Thema ihres Vortrages lautet: „Entwicklung der Rechtsprechung in Frankreich seit dem Verbot der Beschneidung weiblicher Genitalien und aktuelle Lage.“



### Michael Heim

Ist seit 1997 als Rechtsanwalt mit dem Schwerpunkt Ausländer- und Asylrecht tätig. Er ist Mitglied der Rechtsberaterkonferenz (RBK), eines Zusammenschlusses von Rechtsanwälten, die in Zusammenarbeit mit den kirchlichen Wohlfahrtsverbänden und dem Amt des Hohen Flüchtlingskommissars der Vereinten Nationen (UNHCR) es sich seit Jahren zur Aufgabe gemacht haben, Rechtsberatung für Asylsuchende und ausländische Flüchtlinge durchzuführen. (Näheres unter [www.rechtsberaterkonferenz.de](http://www.rechtsberaterkonferenz.de))



### Dirk Wüstenberg

Ist Rechtsanwalt in Offenbach/Main, schreibt viel über die Rechtslage um das Thema Beschneidung weiblicher Genitalien in Deutschland. Thema seines Vortrags: „Inwieweit sind Mädchen und Frauen, die von FGM bedroht sind, durch die Schweigepflicht ihrer Ärzte „geschützt“, Herr Wüstenberg ist auch Mitglied des Netzwerkes Integra, eine Plattform für nahezu alle Vereine und Organisationen, die in Deutschland gegen die Beschneidung weiblicher Genitalien kämpfen.

## VERANSTALTUNGORT

### Kino Atelier (Savoy-Theater)

Graf-Adolf-Str. 47  
40210 Düsseldorf

Info zum Film „The Cut“ auch im Internet unter:  
<http://thecutdocumentary.wordpress.com/>



## IHR ANSPRECHPARTNER

Ibrahim Guèye  
Projektleiter  
Tel: 0211-56 94 95 72  
Fax: 0211-563 77 80  
E-Mail: [kontakt@jappoo-nrw.de](mailto:kontakt@jappoo-nrw.de)

## VERANSTALTER

Jäppoo NRW e.V.  
Verein der Senegalesen in NRW  
Wilhelm-Marx-Haus  
Kasernenstr. 6  
40213 Düsseldorf  
Tel: 0211-56 94 95 72  
Fax: 0211-563 77 80  
E-Mail: [kontakt@jappoo-nrw.de](mailto:kontakt@jappoo-nrw.de)  
Internet: [www.jappoo-nrw.de](http://www.jappoo-nrw.de)

Antwort bis zum 2. März 2013 erbeten.

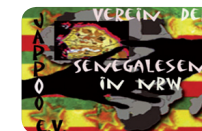
## INTERNATIONALER TAG

„Ein Appell an Migrantenorganisationen aus den Prävalenzländern zur Mitwirkung in die Vorbeugungs-, Beratungs- und Aufklärungskampagne des Jäppoo NRW e.V.“



## EINLADUNG

8. März in Düsseldorf  
Im Kino Atelier (Savoy-Theater), Düsseldorf



Eine Veranstaltung von:  
**JÄPPOO-NRW e.V.**  
Verein der Senegalesen in NRW

Gefördert durch:

ENGAGEMENT  
GLOBAL  
Service für Entwicklungsinitiativen



Landeshauptstadt  
Düsseldorf

## VORWORT

### Wie sieht's mit Männern aus?


Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer,

seit dem Sommer 2012 ist das Wort „Beschneidung“ in aller Munde. Weil der Eingriff bei einem Jungen schief gelaufen war, empörte sich die ganze Republik und die meisten Stimmen verlangten ein Verbot. Darauf folgte ein „Erlaubnisgesetz“ für die Beschneidung von Jungen. Doch das Los der abertausende von Mädchen, die jedes Jahr beschnitten werden, hat die Politik noch nicht wachgerüttelt. Deswegen fragen wir uns, wann wird es gesetzlich verboten oder will man warten, bis ein Mädchen in Deutschland an den Folgen der Beschneidung ihrer Genitalien stirbt.

Wir bei Jäppoo warnen jedes Jahr anlässlich unserer Konferenz gegen die Beschneidung weiblicher Genitalien vor der Erfahrung, die Frankreich gemacht hat. Dort ist die Behörde erst wach geworden, nachdem ein beschnittenes Mädchen sie verklagt hat, weil er, der französische Staat, es, das Mädchen, nicht gegen ihre Beschneidung geschützt hat. Ergebnis: Das Gericht verdonnerte den französischen Staat dem Opfer ein Schmerzensgeld in Höhe von 15.000 Euro zu zahlen. Wollen wir denn in Deutschland warten, bis es so weit wie in Frankreich kommt? Damit es nicht so weit kommt, wollen wir vor allem die Politik über die Folgen der Beschneidung weiblicher Genitalien informieren und hoffen, sie so zu sensibilisieren, dass sie endlich ein „Gesetz gegen die Beschneidung weiblicher Genitalien“ verabschiedet.

Da wir von Frankreich lernen wollen, haben wir in diesem Jahr eine aktive Rechtsanwältin, Linda Weil-Curiel, aus Paris eingeladen, damit sie uns die Gesetzlage in Frankreich erläutert. Last but not least, bieten wir Ihnen wie jedes Jahr einen Film zum Thema Beschneidung weiblicher Genitalien mit der Regisseurin, Beryl Magoko, aus Kenia.

Wir wünschen Ihnen eine informative Konferenz.  
Mit freundlichen Grüßen



Cheikh Diallo  
Vorstandsvorsitzender



Ibrahim Guèye  
Projektleiter

## PROGRAMM

**15:00 Uhr:** Einlass

**15:30 Uhr:** Grußwort der Bürgermeisterin von Düsseldorf, Frau Marie-Agnes Strack-Zimmermann

**16:00 Uhr:** Film „The Cut“ von Beryl Magoko

**17:00 Uhr:** Juristische Probleme bei der Bekämpfung der Beschneidung weiblicher Genitalien in Frankreich, RA'in Linda Weil-Curiel, Paris

**17:30 Uhr:** Podiumsdiskussion mit:

- Beryl Magoko, Regisseurin „The Cut“, Kenia
- RA'in Linda Weil-Curiel, Paris
- RA Michael Heim, Bonn
- RA Dirk Wüstenberg, Offenbach/M

**18:30 Uhr:** Imbiss und Abschluss der Veranstaltung

## WEGBESCHREIBUNG

Kino „Savoy-Theater“  
Graf-Adolf-Str. 47 | 40210 Düsseldorf



vom Hbf am Konrad-Adenauer-Platz Straßenbahnlinien 704 in Richtung „Südfriedhof“ und 709 in Richtung „Neuss Hbf“. Zweite Haltestelle: „Berliner Allee“. Die Haltestelle befindet sich auf der Graf-Adolf-Straße 100 Meter vom Kino entfernt.

### Anmerkung:

Die Veranstaltung ist kostenlos. Eine schriftliche Anmeldung (gerne per E-Mail) ist aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl **bis zum 2. März 2013** erforderlich.

## UNSERE NÄCHSTEN VERANSTALTUNGEN:

(aktuelle Infos finden Sie ab sofort auch unter:  
[www.facebook.com/Jappoo.NRW](http://www.facebook.com/Jappoo.NRW))



### Workshop, 9. März 2013 zu Thema „Beschneidung weiblicher Genitalien – Männer im Umgang mit bedrohten Mädchen bzw. betroffenen Frauen“

Mit Dr. Christoph Zerm, Gynäkologe, Herdecke  
Ort: Wilhelm-Marx-Haus, Kasernenstr. 6  
40213 Düsseldorf

### Runder Tisch für den Sport, Düsseldorf Do. 25. April 2013, Wilhelm-Marx-Haus

### Open-Air-Familientag und Belote-Turnier Do. 30. Mai 2013 (Fronleichnam), Düsseldorf

### Seminare

Ab Juni 2013 organisiert Jäppoo mehrere Seminare zu verschiedenen Themen wie:

- Projektmanagement
  - Vereinsrecht
  - Personalmanagement
  - Steuerrecht für Vereine
- Informieren Sie sich bitte unter unserer Website.


### Africa Cup 2013, Internationales Fußballturnier Sa. 6. Juli 2013, Stadion Sparta Bilk, Düsseldorf Für alt und jung auf getrennten Spielfeldern.

### 5. Internationaler Tag der Integration

Fr. 11. Oktober 2013, Villa Horion, Düsseldorf  
In diesem Jahr lautet das Motto:  
„Die Integration der Familien mit Migrationshintergrund – Die Rolle der Frau“.

### Jäppoo Jahrestagparty, Düsseldorf Fr. 01. November 2013

Änderungen vorbehalten!

 Näheres zu diesen Veranstaltungen bald auch auf unserer Homepage:  
[www.jappoo-nrw.de](http://www.jappoo-nrw.de)